



Ambtliches Protokoll der 3530. Sippung des Faustreyches vom 20. im Lethemond a. U. 156

Beginn: Glock 8:00 d.A.
Vorsitz: OÄ Rt. Taifun
Anwesend: 19 Sassen der Francofurta
6 Gastrecken (siehe Anlage)
Entschuldigt: 5 Sassen der Francofurta

Nach den Einführungsfechtungen des „C“ Rt. Purcke und des Truchsesses Rt. Ka-jus schmückt jener den fungierenden Oberschlaraffen mit dem Abzeichen seiner Würde, dem Aha-Orden. Mit dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Agon übernimmt Seine Herrlichkeit Rt. Taifun die Funktion. Das Reyech singt Klang 3, Abendlied, und wird von Rt. Aulenspiegel am Clavizimbel begleitet, wobei die Junkertafel in gewohnter Weise eine weitere Strophe anhängt.

Das NAP wird in Huld und Gnade an Rt. Caro Hertz verliehen.

Dann celebriert der „C“ Rt. Purcke einen gar feyerlichen Eynritt für die 6 Gastrecken. Der fungierende OS Rt. Taifun begrüßt die Gäste, dankt ihnen für ihren Eynritt und dann labt sie der Mundschenk Rt. Don Cario nach voran gegangener Fechtung mit weißer Lethe. Rt. Inspiratos überbringt Grüße von Rt. Praktifex, dem es gesundheitlich gar nicht gut geht, dennoch hat er 3 Bouteilles Frankenlethe für die Junkertafel mitgeschickt.

Das Reyech singt den Begrüßungsklang der Francofurta und dann entzündet Rt. Ben Barba die blaue Kerze der Freundschaft.

Der „M“ Rt. Agon verliest das Ambtliche Protokoll der letzten Sippung und dann fragt Rt. Taifun, ob es Einwände zu Form und Inhalt gibt.

Eine Blitzbemerkung von Rt. Fei Schee zum „Nie gefehlt Ahne“ von Rt. Ur-Laub, der kurz darauf antwortet und daraufhin dann noch je 1 Blitz von Rt. Fei Schee und Jk. Steffen.

Rt. Süh-mol-süh wird zum stellv. Säckelmeister ernannt und dann erfolgt Gegenzeichnung des Protokolls durch Rt. Ulliver mit 1 RM Tax.

Der „K“ Rt. Aber-Trotzdem verliest die Reyechspost und danach entschuldigt Rt. Agon den heute bresthaften Rt. Quark.

Rt. Schwetz-nie begibt sich zur Rostra und vermeldet, dass er als ständiger Einreiter sehr mit dem Faustreych verbunden ist und heute seine gefechsten Ahnen in Gold und Platin dem Reyech übergeben möchte. Er verliest die Stiftungsurkunde und überreicht dann die Ahnen Rt. Taifun, der ihm für dafür seinen Dank ausspricht. Rt. Schwetz-nie bittet aber sogleich um 2 seiner Ahnen, um einen davon Rt. Don Cario für seine stete Bereitschaft zur Mitfahrgelegenheit in dessen Stinkross zu danken und den anderen, um ihn an der eigenen Rüstung zu tragen.

Jk. Steffen vermeldet, dass einige Francofurten in die Haidelberga eingeritten waren und unter dem Wappen von Rt. Schwetz-nie ihren Platz eingenommen hatten.

Im Anschluss überreicht Rt. Taifun Jk. Steffen 1 Bouteille eiskalte Schaumlethe für die Junkertafel.

Schmuspause von Glock 9.00 bis 9.25 d. A.

Es beginnt der 2. Teil der Sippung und das Thema des heutigen Abends lautet:



Feld-, Wald- und Wiesensippung

Nach einigen Erklärungen zu den Komponisten Bach und Händel begibt sich unser OS und „Z“ Rt. Aulenspiegel ans Clavizimbel und spielt zunächst die Fuge in B-Dur vom ES Ozean (J.S.Bach) und dann das Largo aus der Oper Xerxes vom ES Samson (Georg Friedrich Händel).
Je 1 Blitz von Jk. Steffen und ER Ben-Kalaf und dann wird die Fechsungsliste eröffnet.

Rt. Fei Schee begibt sich mit der Junkertafel vor die Stufen des Thrones und dann hören wir von den Standesherrn in Spe als musikalische Kostprobe die Reisefechsung „Faustburg“, das etwas geänderte Lied unseres früheren Kn. 341, auf dem Minneholz begleitet von Rt. Fei Schee.

Rt. Ben Barba begibt sich in die Rostra und seine Fechsung lautet „Der Hund“, gefolgt von Rt. Süh-mol-süh mit „Schönstes Sommererlebnis“.

Es steigt Klang 20, die Rapsymne, und danach die Fechsung „Zwei Möglichkeiten“ von Jk. Axel. Nächster Fechser ist Rt. Inspiratos mit der „Urgeschichte Schlaraffias“, gefolgt von Jk. Horst mit der Fechsung „Ist das Ansehen vom ES Faust in Gefahr“.

Ein Blitz von Jk. Steffen und dann singt das Reyck Klang 26, Lustig bum.

Wir hören die nächste Fechsung „Seppert tut Dir was weh?“ von Rt. Don Rubato, gefolgt von Jk. Steffen mit „Der Liedermacher“.

Je 1 Blitz von Rt. Caro Hertz, ER Ben-Kalaf und Jk. Michael II und dann verliert Rt. Aber-Trotzdem das von Rt. Omega gefechste NAP der 3528. Sippung vom 6. im Lethemond a. U. 156.

Es folgt das Sippungsschlußlied, Rt. Taifun dankt allen, die zum Gelingen der heutigen Sippung beigetragen haben und mit dem Schlaraffenschwur und dem Tamtam-Schlag des „M“ schließt der fungierende OS Rt. Taifun um Glock 10.52 d. A. die heutige Sippung.

Der Fungierende:

Der Protokollant:

AGON

Reychsmarschall

Der Gegenzeichnende:

Anlage

Anlage zum Protokoll der 3530. Sippung vom 20. im Lethemond a.U.156

Folgende Gastrecken ritten ein:

- Jk. Axel / Bochumensis (166)
- Rt. Ben Barba / An den Quellen (330)
- Rt. Inspiratos / An den Quellen (330)
- Rt. Provino / Herbipolis (84)
- Rt. Don Rubato / Herbipolis (84)
- ER Ben-Kalaf / Nauinheimbia Wettereiba aurea (247)

AGON

Reychsmarschall